

SEMINAR PROGRAMM 2010

22. bis 24.
Jänner 2010

Projektmanagement

Leben im Non-Profit Bereich

Referenten **Peter Birnstingl, MSc, MSD und
DI Wolfgang Gary, CMC**

09. bis 11.
April 2010

Konflikt-Kultur

Konstruktive Kommunikation im Spannungsfeld
zwischen Konfrontation und Kooperation

Referentin **Antonia Cicero**

29. Mai
2010

Vereinsrecht

Rechtliche Rahmenbedingungen für Vereinsarbeit

Referentin **Herta Schuster**

08. bis 10.
Oktober
2010

Versammlungen, Teamsitzungen und Arbeitsgruppen erfolgreich leiten

Referent **Dr. Günther Kienast**

26. bis 28.
November
2010

Selbstmanagement und Selbstcoaching

Wege zu neuer Motivation und Lebensbalance

Referent **Mag. Bernd Lunglmayr**

22. bis 24.
Jänner 2010

Projektmanagement

Leben im Non-Profit Bereich

SEMINARZIEL

Die ehrenamtliche Tätigkeit im Non-Profit-Bereich ist immer wieder durch die Arbeit in Projekten bestimmt. Und diese Projekte sollen meist unter Zeitdruck parallel zu allen anderen Aufgaben abgewickelt werden.

Was ist eigentlich ein Projekt? Mit welchen Methoden können auch kleinere Projekte strukturiert werden? Wie baue ich ein Team auf und wie gestalte ich die Kommunikation mit allen Beteiligten?

In diesem Seminar werden praktisches Wissen vermittelt und Werkzeuge für die erfolgreiche Durchführung ihrer Projekte erklärt.

SCHWERPUNKTE

- Begriffe und Grundlagen im Projektmanagement kennenlernen
- Erfolgreich Projektziele entwickeln
- Projektteams zusammenstellen und Kommunikation planen
- Einfache Methoden und Werkzeuge für die Planung eigener Projekte nutzen
- Projekte innerhalb von vorgegebener Zeit- und Kostenrahmen abwickeln
- Viel zu mitgebrachten Projekten arbeiten

Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Bitte Informationen zu eigenen Projekten mitbringen, wir arbeiten auch an diesen Fallbeispielen.

REFERENTEN

Peter Birnstingl, MSc, MSD

Projektschmiede Consulting & Training

DI Wolfgang Gary, CMC

Projektmanagement, Coaching und Beratung

09. bis 11.
April 2010

Konflikt-Kultur

Konstruktive Kommunikation im Spannungsfeld
zwischen Konfrontation und Kooperation

SEMINARZIEL

Ob Konflikte Zusammenarbeit und Kommunikation blockieren oder für beide Seiten konstruktiv gelöst werden, ja bisweilen sogar notwendig und fruchtbar wirken können, hängt vor allem davon ab, wie sie ausgetragen werden.

In diesem Seminar lernen Sie, vermeidbaren Konfrontationen vorzubeugen, Eskalationen zu vermeiden, notwendige Auseinandersetzungen aber auszutragen und konstruktiv zu lösen oder zu regeln.

Das erreichen Sie nicht zuletzt durch die Bereitschaft, Ihre Glaubenssätze, Ihre Verhaltensweisen und Ihre Rollen in Konflikten kritisch zu hinterfragen und neue Lösungsstrategien zu entwickeln.

SCHWERPUNKTE

- Konflikt: Funktionen, Abläufe, Mechanismen
- Individuelle Konfliktmuster
- Wertschätzende Kommunikation
- Deeskalationsstrategien und Kriseninterventionsmöglichkeiten
- Gelassener Umgang und emotionale Stabilität in Konfliktsituationen
- Konflikte klären, regeln oder lösen
- Gemeinsam zu Win-Win-Situationen

REFERENTIN

Antonia Cicero

Trainerin, Beraterin und Fachautorin

29. Mai
2010

Vereinsrecht

Rechtliche Rahmenbedingungen für Vereinsarbeit

SEMINARORT

1060 Wien, Gumpendorferstraße 63b, Bürogemeinschaft
09.00-17.00 Uhr

SEMINARZIEL

Dieses eintägige Seminar gibt Ihnen einen Überblick über das geltende Vereinsgesetz 2002 und die Vereinsrichtlinien 2001 sowie Ihre Gestaltungsmöglichkeiten für die praktische Vereinsarbeit im Rahmen dieser gesetzlichen Vorschriften.

SCHWERPUNKTE

- Gestaltung von Vereinsstatuten
- Aufgaben von Vereinsorganen
- Haftung von Vereinsorganen
- Steuern und Abgaben für Vereine und FunktionärInnen
- Wirtschaftliche Betätigung von Vereinen

REFERENTIN

Herta Schuster

Kulturarbeiterin, Mitgliederberatung IG Kultur Österreich

08. bis 10.
Oktober
2010

Versammlungen, Teamsitzungen und Arbeitsgruppen erfolgreich leiten

SEMINARZIEL

Wie erreiche ich es, dass die Mitglieder eines Teams ihre Motivation nicht verlieren, wie wecke ich Interesse am Thema, wie stoppe ich VielrednerInnen ohne autoritär dreinzufahren...? Gibt es neue und kreative Methoden, (auch große) Gruppen zu leiten? Worauf muss ich als LeiterIn achten, was und wie kann ich den Prozess steuern? In diesem Seminar werden Sie Faktoren und Methodisches beobachten und üben können, um Gruppen in ihrer Arbeitsfähigkeit zu unterstützen.

SCHWERPUNKTE

- Arbeit an praktischen Beispielen
- Methodisches zur Steuerung von Gruppenprozessen
- Übungen zum Leiten in spezifischen Arbeitsprozessen
- Ausprobieren von verschiedenen Methoden

REFERENT

Dr. Günther Kienast

Pädagoge, Organisationsentwickler und ehrenamtlicher Leiter von NPOs

26. bis 28.
November
2010

Selbstmanagement und Selbstcoaching

Wege zu neuer Motivation und Lebensbalance

SEMINARZIEL

Wie kann ich mich in herausfordernden und lähmenden Situationen wieder selbst motivieren und zu meinen Kraftquellen finden? Was hilft mir, erfolgreich Ziele zu verfolgen ohne dabei „auszubrennen“. Wie kann ich mein Leben in Balance halten und mich in der Fülle meiner Aufgaben optimal organisieren?

In diesem Seminar lernen Sie Wege zur Selbstmotivation kennen, beschäftigen sich aktiv mit Ansätzen, wie Sie sich in herausfordernden Situationen „selbst coachen“ können, und verbessern Ihre Selbstorganisation.

SCHWERPUNKTE

- Analyse des persönlichen Arbeitsverhaltens
- Grundprinzipien des Zeitmanagements
- Werkzeuge der Selbstorganisation
- Persönliches Leitbild
- Prioritätensetzung
- Balancemodell
- Stressmanagement und Burnout-Prävention
- Selbstcoaching in herausfordernden Situationen

REFERENT

Mag. Bernd Lunglmayr

Organisationsberater, Führungskräftetrainer und Coach

Infos zu den Seminaren

Dauer	jeweils von Freitag, 18.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
Seminarort	Seminarhotel Freunde der Natur Wiesenweg 7, 4582 Spital am Phyrn Tel.: 07563/681 www.naturfreundehotel.at (mit der Bahn erreichbar)
Seminarkosten	Die Seminarkosten werden (in Absprache) von der entsendenden Organisation bezahlt (Selbstbehalt pro TeilnehmerIn: Euro 45,-). Die Seminarkosten für externe TeilnehmerInnen betragen Euro 345,-. Die Seminarkosten beinhalten Unterkunft im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage) und Vollpension.
Zielgruppe	besonders Ehren- und Hauptamtliche, die sich weiterbilden und vernetzen wollen.
Organisation	Die Plattform freiwilligenakademie bietet seit Jahren erfolgreich Weiterbildungen für Ehren- und Hauptamtliche an. Anmeldung zu den Seminaren über folgende Mitgliedsorganisationen:



Naturfreunde Österreich
www.naturfreunde.at



Katholische Jugend Österreich
www.kath-jugend.at



Selbstbestimmt-Leben-Initiative OÖ
www.sli-ooe.at



Evangelische Jugend Österreich
www.ejoe.at



Evangelische Frauenarbeit
www.evang.at/frauenarbeit



Kolping Österreich
www.kolping.at



Diakonie Österreich
www.diakonie.at



Evangelische Akademie Wien
www.evang-akademie.at



IG Kultur Österreich
www.igkultur.at

Impressum

freiwilligenakademie
Gumpendorferstr. 63B, 1060 Wien
www.freiwilligenakademie.at